

**SITZUNGSVORLAGE**

öffentlich

Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen FB 4 - Bürgerservice 37-203 / Jn	Datum 28.10.2019	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk) 2019-148
---	---------------------	---

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungstermin	⇩ Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
Fraktion				
Ausschuss für Bauen, Straßen und Feuerwehren	07.11.2019			
Verwaltungsausschuss	12.11.2019			
Gemeinderat	04.12.2019			

**Betreff:**

**Ernennung stellvertretender Ortsbrandmeister Reepsholt**

**Schilderung der Sach- und Rechtslage:**

Da der derzeitige stellvertretende Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Reepsholt, Herr Eike Derezinski, als neuer Ortsbrandmeister für die Ortsfeuerwehr Reepsholt vorgeschlagen wird, ist ein neuer stellvertretender Ortsbrandmeister zu berufen.

Nach § 20 Abs. 4 des Niedersächsischen Gesetzes über den Brandschutz und die Hilfeleistungen der Feuerwehren (Niedersächsisches Brandschutzgesetz – NBrandSchG) vom 18.07.2012 werden die stellvertretenden Ortsbrandmeister für die Dauer von 6 Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis berufen. Auf Vorschlag der Freiwilligen Feuerwehr und nach Anhörung des Kreisbrandmeisters beschließt der Rat über die Ernennung.

Die Mitglieder der Ortsfeuerwehr Reepsholt haben in ihrer Versammlung am 27.09.2019 Herrn Niklas Stoltenberg, geb. am 19.02.1996 in Jever, wohnhaft in Reepsholt, für die Berufung als stellvertretender Ortsbrandmeister vorgeschlagen. Herr Niklas Stoltenberg ist seit dem 01.06.2012 aktives Feuerwehrmitglied der Ortsfeuerwehr Reepsholt und verfügt über praktische Erfahrungen im Feuerwehrdienst. Er hat an den vorgeschriebenen Ausbildungslehrgängen teilgenommen und ist persönlich und fachlich zur Übernahme des Amtes geeignet. Der Kreisbrandmeister hat der Ernennung zugestimmt.

**Beschlussvorschlag:**

Dem VA wird empfohlen, dem Rat folgenden Beschluss vorzuschlagen:

Herr Niklas Stoltenberg, geb. am 19.02.1996 in Jever, wohnhaft in Reepsholt, wird zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Reepsholt ernannt. Er wird für die Zeit vom 01.03.2020 bis zum 28.02.2026 in das Ehrenbeamtenverhältnis berufen.

H. Goetz